

18.02.2008 – 21:44 Uhr

Verleihung des "Order of Friendship" der Russischen Föderation an den Präsidenten von SGI

Tokio (ots/PRNewswire) -

Bei einer Feierstunde in der russischen Botschaft in Tokio wurde Daisaku Ikeda, dem Präsidenten der buddhistischen Vereinigung Soka Gakkai International, heute im Namen der Russischen Föderation vom Botschafter Mikhail M. Bely der "Order of Friendship" verliehen.

Botschafter Bely überreichte die Auszeichnung in Anerkennung von Ikedas weitreichenden, über 30-jährigen Beiträgen zur Entwicklung der russisch-japanischen Beziehungen und des bilateralen Austausches. Er zollte insbesondere seinen Anstrengungen zur Förderung zwischenmenschlicher Beziehungen durch Kulturaustausch und seinem tiefgreifenden Verständnis für verschiedene Lebensanschauungen und Kulturen grosse Anerkennung.

In seiner Erwiderung gab Ikeda seiner Entschlossenheit Ausdruck, auch weiterhin seine Energie in den Dienst der Erweiterung und Vertiefung des Kultur- und Bildungsaustauschs mit Russland, insbesondere bei der Jugend, zu stellen.

Anlässlich seines ersten Besuchs in der damaligen Sowjetunion im Jahre 1974 wurde Ikeda kritisiert, weil er ein kommunistisches Land besuchte. Damals traf er sich mit dem Premierminister Aleksey Kosygin, um, zu einem Zeitpunkt grosser internationaler Spannungen, über die Aussichten für den Frieden zu diskutieren.

Ikeda hat die ehemalige UdSSR und Russland sechs Mal besucht und sich jeweils mit führenden Persönlichkeiten aus Politik und Kultur getroffen und mit ihnen Gespräche geführt. Er hat über von ihm gegründete Institutionen, u.a. über die Universität Soka, das Institut für orientalische Philosophie, den Konzertverein Min-On und das Tokyo Fuji Art Museum einen umfassenden Bildungs- und Kulturaustausch ins Leben gerufen. Er förderte in Russland auch Ausstellungen zum Thema Frieden, z. B. die im Jahre 1987 in Moskau gezeigte Ausstellung "Nuklearwaffen, eine Bedrohung für unsere Welt".

Seit dem Jahre 1966 haben über eine Millionen Menschen Gelegenheit gehabt, durch über 40 Tanz- und Musikensembles, die vom Konzertverein Min-On nach Japan eingeladen wurden, russische Kultur zu erleben. Seit die Universität Soka im Jahre 1975 ein Austauschabkommen mit der Moskauer Staatsuniversität abschloss, haben über 500 Studenten an dem beidseitigen Austausch teilgenommen.

Derzeit wird eine Ausstellung mit 100 Kunstwerken des russischen Staatsmuseums im Tokyo Fuji Art Museum in Hachioji gezeigt.

Die Verleihung des "Order of Friendship", mit dem Personen ausgezeichnet werden, die die Freundschaft und Zusammenarbeit mit der russischen Föderation auf den Gebieten der Wissenschaft, Kultur, Wirtschaft und Frieden fördern, wurde auf Beschlussfassung des russischen Präsidenten Wladimir Putin am 9. Januar bekannt gegeben. Ikeda war vom ehemaligen Präsidenten Michail Gorbatschow, vom Rektor der Moskauer Staatsuniversität Dr. Victor Sadovnichy, vom ehemaligen russischen Kosmonauten Dr. Aleksander Serebrov und vom Schriftsteller Chingiz Aitmatov nominiert worden.

Ansprechpartner: Joan Anderson
Office of Public Information
Soka Gakkai International
Tel.: +81-3-5360-9482
Fax: +81-3-5360-9885
URL: www.sgi.org

Webseite: <http://www.sgi.org>

Pressekontakt:

Joan Anderson, Office of Public Information of Soka Gakkai
International, Tel.: +81-3-5360-9482, Fax: +81-3-5360-9885

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001246/100554981> abgerufen werden.